

Schäubles Islamgetue – „Ist das die Kultur, die wir übernehmen sollen?“

Offener Brief von Gerda Wittuhn*

[Veröffentlicht am 24.07.2017 von Conservo](#)

An Herrn Dr. Wolfgang Schäuble

23. Juli 2017 Bundesfinanzminister, Wilhelmstr. 97, 10117 Berlin

Herr Dr. Schäuble, Sie verkündeten – wie schon andere verantwortungslose Politiker: **„Der Islam gehört zu Deutschland“**.

Der syrische Islamwissenschaftler Bassam Tibi kritisiert den sorglosen Umgang der deutschen politischen Elite mit der Religion des Islams: „Saudi-Arabien und die Türkei führen im Westen einen religiösen **Eroberungskrieg**. Ihre Waffen sind Propaganda und der Vorwurf der Islamfeindlichkeit“.

Sie aber sagten, Herr Minister, daß Sie das **„Zusammenleben mit Muslimen“** in unserem Land **„als Chance für uns Deutsche“** sehen. **„Wir könnten von dieser Kultur lernen“**, und daß im Islam **„sehr viele menschliche Werte sehr stark verwirklicht“** seien. Damit meinten Sie auch **„die Toleranz“**.

In welchem **Wolkenkuckucksheim** leben Sie eigentlich? Wäre es nicht an der Zeit, sich die dringend benötigte Sachkenntnis anzueignen, um endlich die Realität zu erkennen und sie für unser Land verantwortungsvoll einzusetzen? **Ist das die Kultur, die wir übernehmen sollen?**

- Takija, bewußte Täuschung der Ungläubigen ist fester Bestandteil des Islam.
- Unterdrückung und Gewalt gegenüber Frauen, Kopftücher, teilweise Verschleierung, Ganzkörperverschleierung.
- Auseinandersetzungen werden nicht im Gespräch sondern aggressiv mit Messern und Fäusten ausgetragen.
- Deutsche Frauen werden täglich von muslimischen Männern vergewaltigt, sexuell belästigt und begrapscht.
- In der Silvesternacht 2015 wurden am Kölner Hauptbahnhof zahlreiche Frauen bestohlen und massiv sexuell belästigt.
- Deutsche wagen sich abends nicht mehr aus dem Haus.
- Polizistinnen werden bespuckt, auch von ansteckend Kranken, mit der Faust ins Gesicht geschlagen.
- Insgesamt verhalten sich diese Zuwanderer Polizisten gegenüber völlig respektlos, die bei Einsätzen immer wieder ihr Leben riskieren müssen.
- Ebenso versagen männliche, muslimische Schüler den deutschen Lehrerinnen jeglichen Respekt.

- Krankentransporte und die Begleiter werden angegriffen und an ihrer Arbeit gehindert, die Wagen schwer beschädigt.
- **Ist das die Kultur, von der wir lernen können?**

Oder sollen wir diese „menschlichen Werte“ verwirklichen:

- Asylbewerber (sog. „Flüchtlinge“) waren 2016 in Bezug auf die Gesamtkriminalität mehr als 600% krimineller als Deutsche.
- Bei der Gewaltkriminalität waren „Flüchtlinge“ 1400% krimineller als Deutsche
- **Zwangsheirat** meist mit Cousins/Cousinen (Inzucht)
- **Vielweiberei**
- **Ehen alter Männer mit Kindern**
- **Ehrenmorde, u.a.** an den eigenen Töchtern (Laut einer Untersuchung der Vereinten Nationen gibt es weltweit etwa 5.000 Ehrenmorde jährlich, davon 300 in der Türkei. Die Dunkelziffer liegt deutlich höher bei bis zu 100.000 Morden pro Jahr).
- Als Strafe für außerehelichen Geschlechtsverkehr bestimmt die 4. Sure, die Frau ins Haus zu sperren und verhungern zu lassen, sofern nicht Allah einen anderen Weg finde. In der islamischen Wirklichkeit ist dieser „andere Weg“ die Steinigung.
- Zahllose Menschen werden **geköpft** (weltweit sehr viele Christen). So heißt es etwa im 4. Vers der [Sure 47](#): „Wenn ihr auf die, die ungläubig sind, trifft, schlagt (ihnen) auf den Nacken.“

Die Tötung ist also keine radikale, salafistische oder an den Haaren herbeigezogene Interpretation des Koran, sondern dessen wörtliche Anwendung.

→ Wer Frauen für ihre Liebe tötet oder Dieben die Hände abhackt (Sure 5, 38), ist ein Muslim, der den Worten des Koran folgt.

So heißt es im Koran in Sure 2/192:

❖ „... und tötet sie (die Ungläubigen), wo immer ihr auf sie stoßt, und vertreibt sie von dort“...

Oder es heißt in Sure 5/22:

❖ „Oh, die ihr glaubt ! Nehmet nicht Juden und die Christen zu Freunden“....

Ist das die Kultur, die wir übernehmen sollen?

Und dieses Gewaltpotential holen Sie uns zu Millionen ins Land und liefern uns ihm schutzlos aus?

Viele Großstädte in Deutschland werden von muslimischen Großfamilien beherrscht, die unzählige Verbrechen begehen, hochkriminell sind, Zeugen, Rechtsanwälte und Richter bedrohen. Die Polizei ist machtlos, weil der auch von Ihnen geführte Staat seine Autorität zunächst leichtsinnig vernachlässigte und inzwischen gegenüber den ins Land Gelassenen, längst aufgegeben hat.

Wirtschaftsflüchtlinge, die von Ihnen großzügig alimentiert werden, gehen in Großmärkte, füllen die großen Einkaufswagen mit Lebensmitteln und Getränken und verlassen das Geschäft ohne zu bezahlen. Die an den Kassen arbeiten dürfen nichts sagen und es folgt der Hinweis, den Schaden übernehme das Sozialamt. Unglaublich! Was meinen sie, wie gerecht das deutsche Rentner finden, die kaum das Geld zum Einkauf haben. Sie fordern nicht einmal, daß diese Kriminellen unsere Gesetze einhalten und bei Verstoß auch bestraft werden. Viele Gerichtsurteile sind absolut indiskutabel. Schwere kriminelle Muslime verlassen lachend den Gerichtssaal.

Sie geben uns in der ganzen Welt der Lächerlichkeit preis. Die Reaktion: Tiefe Verachtung uns Deutschen gegenüber. Das ist das Ergebnis Ihrer verantwortungslosen Politik.

Sie gehören zu den Politikern wie Christian Wulff, Angela Merkel, um nur wenige zu nennen, die Grünen, die Linke, die FDP – die Deutschland und Europa dem Islam ausliefern wollen. Der Unterstützung der christlichen Kirchen, die ihren eigenen Untergang besiegeln, können Sie sicher sind.

Terrorismus/Attentate in Deutschland und der ganzen Welt. Unschuldige Menschen werden – wie Weihnachten in Berlin – ermordet. Schwerstverletzte, über deren Schicksal nie berichtet wird, sind für ihr Leben geschädigt. Haben Sie nichts davon gehört?

Gehört das auch zu der Kultur, die wir übernehmen sollen?

Haben Sie nicht einmal den Amtseid gesprochen: *„Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle **des deutschen Volkes** widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden...“* Oder haben Sie damals geschworen

... den Schaden am Deutschen Volk zu mehren?

Wir haben in Deutschland ungefähr (niemand weiß es genau) 180 Minarette und 2284 Moscheen (Stand 13. Februar 2017). Jede Moschee ist auch gleichzeitig eine Landnahme.

Koran, Sure 33, Vers. 27 *„Allah hat Euch zu Erben gesetzt über die Ungläubigen, über ihre Äcker und Häuser, über all ihre Güter und alle Lande, die Ihr noch nicht betreten habt.“*

Laut einer Meldung des Bundesverfassungsschutzes vom Oktober 2016 spielen Moscheen für die Radikalisierung von Muslimen in Deutschland eine zentrale Rolle.

Es ist aber unser Land, Herr Minister. Diese Regierung begeht im Augenblick das größte nur denkbare Verbrechen, weil sie uns als Volk vernichtet und unser Land auch. Sie nehmen unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Zukunft und alle Freiheit, wenn die Scharia eingeführt wird, die sie ins Mittelalter zurückwerfen wird.

Jenseits der widersprüchlichen Linie des Bundesverfassungsgerichts besteht Einigkeit, dass die Glaubensfreiheit dort ihre Grenzen findet, wo und soweit sie die Grundrechte Dritter oder die freiheitlich-demokratische Ordnung fundamental

eingeschränkt oder aufhebt. Ausdrücklich betonte der Sozialdemokrat Carlo Schmid, einer der Väter des Grundgesetzes, „**es gehöre nicht zum Begriff der Demokratie, dass sie selber die Voraussetzungen für ihre Beseitigung schafft**“.

Doch wird die Unvereinbarkeit des Islam mit Kernwerten unserer Verfassung von Muslimen selbst betont, beispielsweise in der Kairoer Erklärung der Menschenrechte, unterzeichnet von fast allen islamischen Staaten. Ihr zufolge sind **die Menschenrechte unverbindlich, soweit sie der Scharia widersprechen**, also dem islamischen Recht. **Die Unterordnung der Frau unter den Mann ist damit ebenso festgeschrieben wie die Verneinung der Glaubensfreiheit**. Auch die für die Bundesrepublik „schlechthin konstituierende“ Meinungsfreiheit steht in islamischen Ländern unter dem Vorbehalt der Scharia. All dies ist unserem Grundgesetz diametral entgegengesetzt. Dass der Islam nicht zum bundesrepublikanischen Deutschland gehört und gehören kann, haben die höchsten muslimischen Instanzen mithin aus eigenem Antrieb festgestellt.

Eine Partei, die den Islam zum Programm erhöhe, wäre verfassungswidrig.

Der türkische Staatspräsident Erdogan sagt wörtlich: „Es gibt keinen politischen Islam. Der Islam ist der Islam.“

Will man das nicht zur Kenntnis nehmen?

Bassam Tibi hat in CICERO eingeräumt: „**Der Euro-Islam ist gescheitert, der Kopftuch-Islam hat gesiegt!**“

Und einer der wichtigsten theologischen Führer des Islam, der Großscheich al-Tayyeb der Al-Azhar-Universität in Kairo, betonte unlängst im Gespräch mit dem CDU-Politiker Volker Kauder:

❖ **„Hören Sie bitte auf, mit mir darüber zu reden, dass der Islam durch die Aufklärung muss. Wir wollen nicht durch die Aufklärung, denn bei der Aufklärung ist das Ergebnis gewesen, dass der Staat über der Religion steht. Doch bei uns muss die Religion über dem Staat stehen ...“**

Carlo Schmid forderte:

➤ **Demokratie verlange den „Mut, an sie als etwas für die Würde des Menschen Notwendiges zu glauben. Wenn man aber diesen Mut hat, dann muss man auch den Mut zur Intoleranz denen gegenüber aufbringen, die die Demokratie gebrauchen wollen, um sie umzubringen“.**

Gott schütze unser Deutschland und uns vor solchen Politikern wie Sie!

*) Gerda Wittuhn, G-Wittuhn@t-online.de